Bund Deutscher Kriminalbeamter

Bundesdelegiertentag des BDK mit zukunftsweisenden Beschlüssen

16.11.2021

Vom 10.11. - 12.11.2021 fand der 16. Bundesdelegiertentag des Bund Deutscher Kriminalbeamter in Suhl statt. In diesen drei Tagen legten die Delegierten die inhaltlichen Schwerpunkte und Forderungen des BDK für die kommenden Jahre fest. Gewählt wurde ein neuer geschäftsführender Bundesvorstand.

Eine der wichtigsten Forderungen für den BDK sind gezielte Schutzmaßnahmen von Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern, die mit der Bearbeitung von Missbrauchsdarstellungen betraut sind.
Hierzu der neue Bundesvorsitzende des BDK, Dirk Peglow:

„Die Kolleginnen und Kollegen, die im Bereich der Missbrauchsdarstellungen von Kindern und der sexualisierten Gewalt gegen Kinder arbeiten und dabei in der Auswertung von inkriminiertem Bild-,/Video- und Tonmaterial tätig sind, müssen in besonderer Weise geschützt werden. Der Dienstherr muss hier mehr als in anderen Bereichen seiner Fürsorgepflicht nachkommen, weshalb wir uns als BDK dafür einsetzen werden, dass diesen erheblich belasteten Kolleginnen und Kollegen nicht nur eine verbesserte psychologische Betreuung zu Teil wird, sondern auch, dass diese Kolleginnen und Kollegen eine bundeseinheitliche Erschwerniszulage erhalten.“

Die Delegierten einigten sich auf weitere wichtige Forderungen des BDK. Für den Tarifbereich wurden verschiedene zukunftsweisende Forderungen formuliert. Hier gilt es, die BDK Positionen in zukünftige Tarifverhandlungen einfließen zu lassen.

Weitere kriminalpolitische Beschlüsse sind:

- umfangreicher und zeitnaher Schutz von Whistleblowern,
- Stärkung und Intensivierung der Bekämpfung des Rauschgifthandels und der Organisierten Kriminalität,
- Bekämpfung der Geldwäsche und der Terrorismusfinanzierung,
- Erneuerung der Forderungen nach einem Musterpolizeigesetz.

Neben der inhaltlichen Befassung wurde der geschäftsführende Bundesvorstand neu gewählt.

Bundesvorsitzender ist der aus Hessen stammende Dirk Peglow. Peglow ist gleichzeitig Landesvorsitzender in Hessen und war in der abgelaufenen Legislatur stellvertretender Bundesvorsitzender.

Gewählte stellvertretende Bundesvorsitzende sind Marina Hackenbroch (BKA), Eike Bone-Winkel (Mecklenburg-Vorpommern), Helmut Adam (Nordrhein-Westfalen), Jan Malik (Thüringen) und Robert Krieger (Bayern). Bianka Butte (Mecklenburg-Vorpommern) wurde erneut zur Bundesschatzmeisterin des BDK gewählt. Ebenso wurde Reinhard Gerlach (Nordrhein-Westfalen) als stellvertretender Bundesschatzmeister bestätigt.

Schlagwörter
Bund
Urheberrechte
Foto: Heike Trautmann
diesen Inhalt herunterladen: PDF